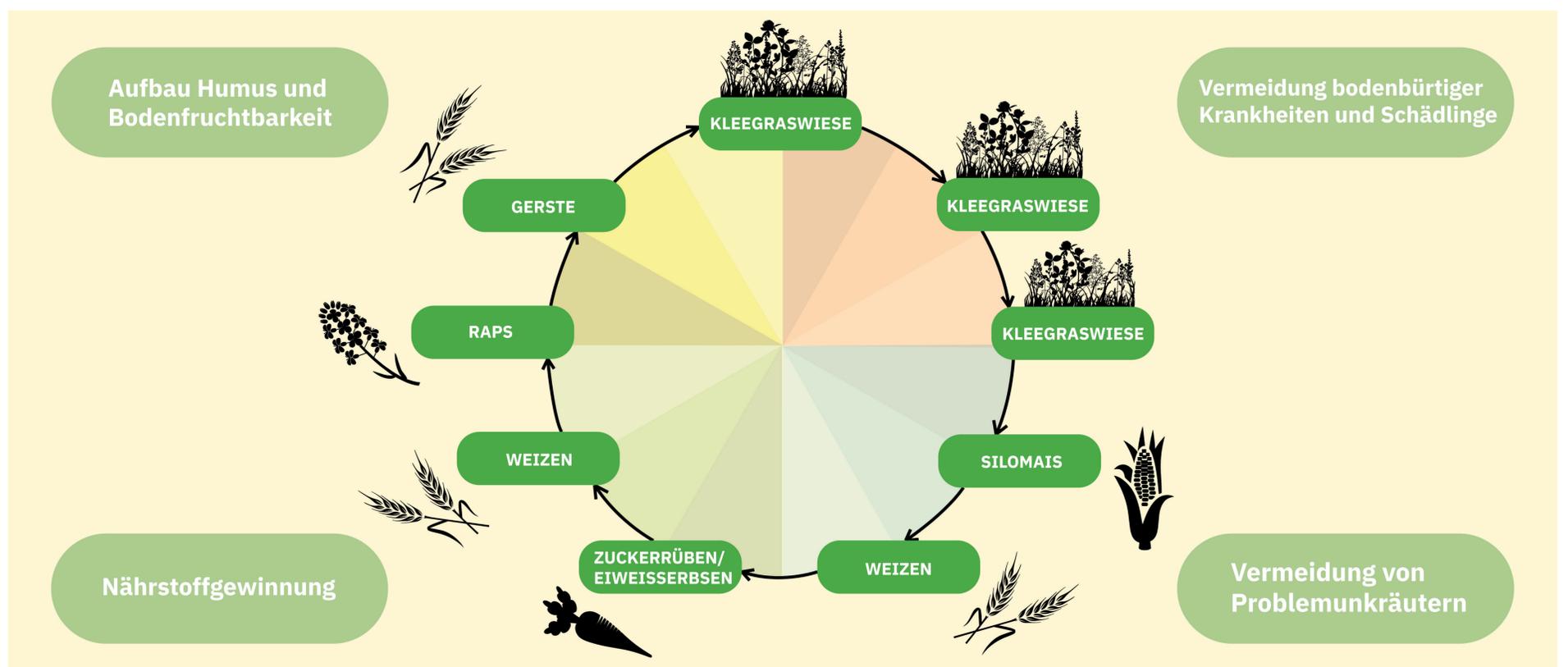


FRUCHTFOLGE

VORBEUGEND & BODENVERBESSERND



In der Schweiz werden Ackerkulturen in einer Fruchtfolge angebaut. Damit ist die Abfolge unterschiedlicher Kulturpflanzen auf demselben Feld gemeint. Diese Praxis ist die Grundlage eines gesunden Bodens und widerstandsfähiger Pflanzen. Geschickte Fruchtfolgeplanung führt zu hohem Ertragsniveau sowie der Unterdrückung von Krankheiten, Schädlingen und Unkraut. Die Klee gras wiese ist ein wichtiges Fruchtfolgeglied. Sie bewirkt Erosionsminderung, Unkrautunterdrückung und Humusanreicherung. Zwischenkulturen sichern einen dauernden Bodenbewuchs.

An diesem Standort wird Mais oder Getreide aufgrund der Rotation innerhalb der Fruchtfolge nur alle paar Jahre angebaut.

Prinzip der Fruchtfolgeplanung

- Bodenverbessernde, tragende Kultur wie Klee gras wiese
- Anspruchsvolle, abtragende Kultur wie Silomais
- Anspruchslose, abtragende Kultur wie Weizen

Faktoren für die Kulturwahl

- Bodenart
- Marktsituation
- Niederschlagsmenge und -verteilung
- Möglichkeiten der Nährstoffversorgung
- Neigung zu Problemunkräutern, Krankheiten, Schädlingen